

Kreisverband Augsburg

im Bayerischen Schachbund und im Bayerischen Landessportverband

Niederschrift

über die Ordentliche Jahreshauptversammlung 2019

des Kreisverbandes Augsburg

Ort: Vereinsheim des TSV Haunstetten, Landsberger Straße 3, 86179 Augsburg

Termin: 23. Juli 2019

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Vorsitzender: Sedelmayr

Schriftführer: Miller

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse
2. Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollführers
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Revisionsbericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
6. Entlastung der Restvorstandschaft
7. Wahl der neuen Kassenprüfer
8. Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1:

Der Vorsitzende begrüßt die Delegierten der Vereine. Anwesend sind die Delegierten von 13 Vereinen mit insgesamt 62 Stimmen sowie 6 Mitglieder der Vorstandschafft mit insgesamt 6 Stimmen (Anlage 1).

Die Hauptversammlung gedenkt in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder Alfred Seifert und Heinz Neumaier.

TOP 2:

Werner Sedelmayr wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt, Peter Miller einstimmig zum Protokollführer.

TOP 3:

Die Niederschrift der letzten Hauptversammlung 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

a) Bericht des 1. Vorsitzenden:

Die vergangene Spielsaison verlief problemlos, es gab keine besonderen Vorkommnisse. Es fand eine Vorstandssitzung zur Neugestaltung der Homepage des KVA statt.

Lediglich das Blitzmasters war eine leichte Enttäuschung, da es nur fünf Teilnehmer gab.

Da der Spielleiter beruflich bedingt noch nicht anwesend ist, verteilt der Vorsitzende die Siegerurkunden für die Mannschaftskämpfe 2018/19.

Kreisliga 1: Schachfreunde Augsburg II

Kreisliga 2: Rochade II

Kreisliga 3: Aichach II

Kreisklasse A: Friedberg III

Kreisklasse B: Kissing II

b) Bericht des Kassenwarts:

Der Kassenwart stellt den Haushaltsabschluss 2018/2019 vor. Die finanzielle Situation des Verbandes ist erfreulich, es konnte ein Gewinn von 342,10 € erwirtschaftet werden (Anlage 2).

TOP 5:

Die Kassenprüfer bescheinigen dem Kassenwart vorbildliche Kassenführung und stellen den Antrag zur Entlastung des Kassenwartes.

Der Kassenwart wird einstimmig entlastet.

TOP 6:

Der Kassenwart stellt den Antrag zur Entlastung der Restvorstandschafft. Der Antrag wird bei fünf Enthaltungen angenommen.

TOP 7:

Klaus Bleyer wird einstimmig zum 1. Kassenprüfer gewählt, Thorsten Zehrfeld wird einstimmig zum 2. Kassenprüfer gewählt.

TOP 8:

1. Der SK Mering stellt einen Antrag zur Erweiterung der Turnierordnung § 7 Absatz 3 (Anlage 3).

Die Diskussion ergibt, dass die Anwendung der Berliner Wertung auf Mannschaftskämpfe aus stochastischen Gründen durchaus problemantisch ist. Der Antrag wird daher zurückgezogen.

2. Der SK Rochade stellt einen Antrag zu den Einzel- und Mannschafts-Blitzmeisterschaften (Anlage 4).
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 0, dagegen: 65, Enthaltungen: 3)
3. Der Rainer SC stellt einen Antrag zur Freihaltung von Terminen der Schwäbischen Schachjugend.
Nach Diskussion wird der Antrag zurückgezogen.
4. Die Schachfreunde Augsburg stellen folgende fünf Anträge (Anlage 6):
 - a) Antrag 1: Festlegung des Spieltags aller Ligen auf Sonntag.
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 8, dagegen: 59, Enthaltungen: 1)
 - b) Antrag 2: Änderung der Ligenstruktur.
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 8, dagegen: 37, Enthaltungen: 23)
 - c) Antrag 3: Festlegung der Mannschaftsstärke aller Ligen auf 8 Spieler.
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 8, dagegen: 47, Enthaltungen: 13)
 - d) Antrag 4: Spielverlegungen.
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 8, dagegen: 57, Enthaltungen: 3)
 - e) Antrag 5: Ersatzspielerregelung.
Der Antrag wird abgelehnt. (Dafür: 8, dagegen: 40, Enthaltungen: 14)
5. Der TSV Haunstetten stellt einen Antrag zur Ergänzung des § 7 Absatz 6 der Turnierordnung (Anlage 7).
Der Antrag wird angenommen. (Dafür: 38, dagegen: 0, Enthaltungen: 24)
6. Der SC Caissa stellt folgenden Dringlichkeitsantrag:
„Die neu gebildete Vierermannschaft des SC Caissa möge für die Wettkampfsaison 2019/20 vom Spielleiter sofort der Kreisklasse A zugeordnet werden.“
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9:

Eckhardt Frank informiert die Versammlung darüber, dass ab der Wettkampfsaison 2019/20 sämtliche Mannschaften der Schwabenliga I und der Schwabenliga II im Fischermodus spielen werden.

(Peter Miller, Schriftführer)

(Werner Sedelmayr, Vorsitzender)

**Anwesenheitsliste der Ordentlichen Hauptversammlung des
Kreisverbandes Augsburg 2019 vom 23. 07. 2019**

Verein	Stimmen
Sabt TSV Haunstetten	6
SK Mering	5
SK Friedberg im GSV	3
SG Augsburg 1873	6
TSV Steppach Sabt. abwesend	
SC Inchenhofen abwesend	
SK Caissa Augsburg	2
SK Rochade Augsburg	5
Schachfreunde Augsburg	8
Sabt. BC Aichach abwesend	
SC Gersthofen	3
SK Kriegshaber	10
SK Kissing	3
Sabt. SV Thierhaupten	3
Rainer SC	5
SC Lechhausen	3
SK Keres Augsburg 1980 abwesend	
SK Göggingen 1908 abwesend	
TSV Dasing abwesend	
Vorstandschafft: (je 1 Stimme) Sedelmayr, Müller-Zurlinden, Kutschick, Frank, Dr. Münch, Miller	6
Gesamt:	68

Kreisverband Augsburg im BSB und BLSV

Haushaltszeitraum: 1.7.2018-30.6.2019

Haushaltsabschluss 2018/2019

	Positionen	Haushaltsansatz 2018/19	Ist 2018/2019
Einnahmen	010 Beiträge	1.200,00 €	1.225,00 €
	020 Zinsen	0,00 €	0,02 €
	051 Startgelder Jugend	0,00 €	281,00 €
	060 Bußgelder, Gebühren	300,00 €	380,00 €
	070 Rückerstattungen	0,00 €	0,00 €
	080 Zuschüsse	200,00 €	403,00 €
	090 Spenden	0,00 €	0,00 €
	99 Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €
	Summe Einnahmen	1.700,00 €	2.289,02 €
Spielbetrieb Erwachsene	110 Einzelmeisterschaft Herren	300,00 €	701,21 €
	115 Mannschafts-Meisterschaft	0,00 €	0,00 €
	120 Blitz-Einzelmeisterschaft	100,00 €	0,00 €
	130 Blitz-Mannschaftsmeisterschaft	0,00 €	0,00 €
	140 Schnellschach-Einzelmeisterschaft	100,00 €	0,00 €
	145 Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft	0,00 €	0,00 €
	160 Dähne-Pokal	0,00 €	0,00 €
	170 Damenetat	0,00 €	0,00 €
	180 Mannschafts-Pokal	0,00 €	0,00 €
	Summe Spielbetrieb Erwachsene	500,00 €	701,21 €
Spielbetrieb Jugend	210 Jugend-Einzelmeisterschaft	350,00 €	890,71 €
	215 Jugend-Mannschaftsmeisterschaft	0,00 €	0,00 €
	220 Amateur Kids Cup / allgemeine Jugendarbeit	300,00 €	0,00 €
	230 Jugendblitzmeisterschaft	100,00 €	140,00 €
Summe Spielbetrieb Jugend	750,00 €	1.030,71 €	
Geschäftskosten	510 Geschäftskosten	110,00 €	0,00 €
	515 Kontoführung	80,00 €	80,40 €
	517 Öffentlichkeitsarbeit	0,00 €	0,00 €
	519 Sonstiges	0,00 €	0,00 €
	530 Vorstandschaft	0,00 €	36,00 €
	531 Anschaffungen	100,00 €	46,00 €
	540 Repräsentationskosten	100,00 €	0,00 €
	560 Internet	60,00 €	52,60 €
	599 Sonstiger Aufwand	0,00 €	0,00 €
Summe Geschäftskosten	450,00 €	215,00 €	
Gewinn / Verlust	Gesamt Einnahmen	1.700,00 €	2.289,02 €
	Gesamt Ausgaben	1.700,00 €	1.946,92 €
	Gewinn / Verlust	0,00 €	342,10 €
Anlagevermögen	Anlagevermögen des Kreisverbandes (30.6.2019)		
		30.06.2018	30.06.2018
	700 Girokonto	3.850,82 €	4.195,65 €
	710 Sparbuch	2.653,29 €	2.653,31 €
	750 Bargeld	0,00 €	0,00 €
	770 Forderungen	113,50 €	74,00 €
	Gesamt Umlaufverm.	6.617,61 €	6.922,96 €
880 Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	
Gesamtvermögen	6.617,61 €	6.922,96 €	

Liebe Schachfreunde. der Schachklub Mering 1932 e.V. stellt folgenden Antrag für die nächste JHV:

"Änderung der Turnierordnung §7 Absatz 3." *Bisherige Version*

Die höhere Summe der Mannschaftspunkte der gegenseitig gespielten Wettkämpfe, bei abermaligem Gleichstand die Brettunkte der gegenseitig gespielten Wettkämpfe; zuletzt Losentscheid. *

Zur Abstimmung vorgeschlagene Version*

Die höhere Summe der Mannschaftspunkte der gegenseitig gespielten Wettkämpfe, bei abermaligem Gleichstand die Brettunkte der gegenseitig gespielten Wettkämpfe; ***Berliner Wertung der gegenseitig gespielten Wettkämpfe*** und zuletzt Losentscheid.

Mit freundlichen Grüßen Werner Sedelmayr

Antrag zur Jahresversammlung des Schach-Kreisverbands Augsburg am 23.07.2019, 19.00 Uhr
Haunstetten

Antragsteller: Wiedemann Manfred, SK Rochade Augsburg

Antrag: Änderung der Turnierordnung

alt:

§ 5 Einzel- und Mannschafts-Blitz-Meisterschaften

Absatz 1 Organisation und Durchführung

Die Blitzmeisterschaften werden in der Regel von einem Verein übernommen. Dieser sorgt als
Ausrichter für die Durchführung des Turniers.

Findet sich kein Ausrichter, kann der Spielleiter einen Austragungsort festlegen.

Der austragende Verein legt die Turniermodalitäten wie z.B. Bedenkzeit und Turniersystem fest.

Die Ausschreibung legt fest, ob es sich um Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaften handelt.

Der Sieger erhält den Titel –Blitzmeister des Kreises Augsburg bzw. Kreis- Mannschafts-Blitzmeister –
des betreffenden Jahres und wird urkundlich bestätigt.

Neu:

§ 5 Einzel- und Mannschafts-Blitz-Meisterschaften

Absatz 1 Organisation und Durchführung, **Blitz-Masterturnier**

Qualifikation zum Blitz-Master:

**10 punkthöchste Spieler die aus den Blitzturnieren des KVA bis zum 14. Januar des jeweiligen
Jahres ermittelt werden.**

Punktevergabe:

Platz 1 : Erhält im jeweiligen Turnier Punkte laut der Anzahl der Teilnehmer zu Beginn des Turniers
jeder weiterer Platz = jeweils Abschlag -1

**Das Blitz-Masterturnier wird in der Regel von einem Verein übernommen. Dieser sorgt als
Ausrichter für die Durchführung des Turniers bis zum 1.4. des jeweiligen Jahres.**

Findet sich kein Ausrichter, kann der Spielleiter einen Austragungsort festlegen.

Der austragende Verein legt die Turniermodalitäten unter Beachtung der üblichen Bedingungen fest.
Die Ausschreibung legt fest, ob es sich um Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaften handelt.

Der Sieger des Blitz-Masterturniers erhält den Titel:

**Blitzmeister des Kreises Augsburg bzw. Kreis- Mannschafts-Blitzmeister des betreffenden Jahres
und wird urkundlich bestätigt.**

Begründung:

Wie in den letzten Jahren durchgeführt wurden die Punktbesten aus 3 Blitz-Turnieren (SGA, Kriegshaber, Haunstetten) zu einem Master Blitz eingeladen. Dieses Turnier hat sich durch hohe Qualität ausgezeichnet und den Gewinner zu Recht als besten Augsburger Blitzler ausgewiesen! Dies sollte durch den offiziellen Titel sowie der Qualifikation für die nächsthöhere Ebene gewürdigt werden.

Auch wird die Qualität der Ausscheidungsturniere gehoben da in der Regel 1 Blitzturnierteilnahme nicht ausreichen wird das Master zu erreichen.

Deshalb stelle ich den Antrag dass der beste Augsburger „Blitz – Spieler“ in dem Blitz-Master-Turnier ermittelt wird.

Gez. Wiedemann Manfred, 14.06.2019



Rainer Schachclub e.V.

Rainer SC, Alexander Grabisch, Weiherweg 8, 86694 Niederschönenfeld

Werner Sedelmayr
1. Vorsitzender Kreisverband Augsburg

Niederschönenfeld, den 07.07.2019

Antrag auf Freilassung der Rapidturniertermine der Schwäbischen Schachjugend

Hiermit wird beantragt, die vier Termine der Schwäbischen Rapidserie von anderen Terminen (insbesondere Mannschaftskämpfe am Abend) freizuhalten.

Alexander Grabisch

1. Vorsitzender Rainer Schachclub

Anträge der Schachfreunde Augsburg
für die Jahreshauptversammlung 2019
am 23. Juli 2019

Antrag Nr. 1 - Spieltag:

Hiermit wird beantragt, ab der Saison 2020/2021 den Spieltag aller Augsburger Ligen bzw. Klassen auf den Sonntag zu verlegen und um 10.00 Uhr starten zu lassen.

Begründung:

:

Damit würde man nicht nur eine Synchronisierung mit den übergeordneten Ligen erreichen, man umginge zudem eine Überschneidung mit dem Jugendspielbetrieb und würde für eine bessere Einbindung der Kinder und Jugendlichen in den Spielbetrieb des Kreisverbandes Augsburg sorgen.

Antrag Nr. 2 - Ligeneinteilung:

Hiermit wird beantragt, ab der Saison 2020/2021 die aktuelle Einteilung in Kreisligen und Kreisklassen aufzuheben und wieder jene Ligenstruktur einzuführen, welche bis einschließlich der Spielzeit 2013/2014 vorherrschte.

Begründung:

Da die aktuelle Ligenstruktur jenen Spielern, die in den Kreisklassen agieren, ein fehlendes Zugehörigkeitsgefühl zum sportlich relevanten Betrieb vermittelt, weil man als Mannschaft aus der Kreisklasse A nicht in die Kreisliga III aufsteigen bzw. aus der Kreisliga III in die Kreisklasse A absteigen kann. Dies hat zur Folge, dass sich diese Spieler verstärkt vom Spielbetrieb abwenden, was dringend vermieden werden muss.

Antrag Nr. 3 - Mannschaftsstärke:

Hiermit wird beantragt, ab der Saison 2020/2021 die Mannschaftsstärke für alle Ligen auf die Zahl acht festzulegen.

Begründung:

Durch die bewährte Mannschaftsstärke von acht Spielern wird Schach in allen Ligen bzw. Klassen wieder als Mannschaftssport wahrgenommen und die sportliche Entscheidung unterliegt weniger dem Zufall. Bei nur vier Brettern ist eine gekippte

Partie kaum mehr zu kompensieren. Außerdem wird so der Ansporn größer, neue Mitglieder zu werben oder auszubilden.

Antrag Nr. 4 - Spielverlegungen:

Hiermit wird beantragt, den aktuellen § 7, Absatz 6, 1. Abschnitt dahingehend zu ändern, dass es dort künftig so heißt:

Sofern Spieler des Kreisverbandes an einem übergeordneten Turnier oder einer offiziellen Veranstaltung des Bezirksverbandes Schwaben bzw. der Schwäbischen Schachjugend, des Bayerischen Schachbundes bzw. Bayerischen Schachjugend oder des Deutschen Schachbundes bzw. der Deutschen Schachjugend teilnehmen und der Termin mit der Verbandsspielrunde kollidiert, können davon betroffene Mannschaften oder die betreffenden Spieler vor- oder nachspielen. Voraussetzung hierfür ist, dass man den Wunsch nach Verlegung mindestens 30 Tage vorher beim zuständigen Spielleiter anmeldet.

Begründung:

Durch die aktuelle Überschneidung der Termine des Kreisverbandes Augsburg mit dem Spielbetrieb der Jugend auf verschiedenen Ebenen kommt es zum einen immer wieder zu Wettbewerbsverzerrungen im Spielbetrieb und vor allem werden die Kinder und Jugendlichen, sofern sie trotzdem zum Einsatz kommen sollten, über Gebühr belastet.

Antrag Nr. 5 - Ersatzspielerregelung:

Hiermit wird beantragt, den aktuellen § 7, Absatz 8, Abschnitt 4 dahingehend zu ändern, dass es dort künftig so heißt:

Spieler dürfen in ranghöheren Mannschaften oder übergeordneten Ligen dreimal eingesetzt werden, ohne dass sie sich festspielen. (Spieler der Kreisklassen dürfen, wenn sie mehr als dreimal in der Kreisliga oder höher eingesetzt wurden, nicht mehr in einer darunter liegenden Kreisliga eingesetzt werden. - Diesen Teil nur dann mit aufnehmen, sofern Antrag Nr. 2 abgelehnt werden sollte.)

Augsburg, den 9. Juli 2019

Aleksandar Vuckovic
1. Vorsitzender
der
Schachfreunde Augsburg

Liebe Schachfreunde, hier nun der nächste Antrag: aller guten Dinge sind Drei - daher von **Haunstetten** folgender Änderungsvorschlag:

Am Ende von § 7 Absatz 6 Turnierordnung ergänzen: "Bei einer Spielverlegung werden alle Mannschaftskämpfe der beiden beteiligten Vereine so behandelt, als wäre der Mannschaftskampf am ursprünglich angesetzten Termin durchgeführt worden."

Viele Grüße, Robert